

**Oktober 2012 - Erasmus Staff Week an der
Aristoteles Universität Thessaloniki, Griechenland
(Steffi Schieder-Niewierra, Zentrum für Lehrerinnen- und
Lehrerbildung (ZfL))**



ARISTOTLE
UNIVERSITY OF
THESSALONIKI

Vom 07. bis 11. Oktober konnte ich im Rahmen der Erasmus Staff Week die Aristoteles Universität in Thessaloniki besuchen. Die Universität ist mit etwa 80 000 Studierenden die größte Universität Griechenlands und auch eine der größten Universitäten Europas. Der Campus verteilt sich auf einen Main Campus direkt in Thessaloniki und auf ein großes Areal in der Nähe von Themi. Einige Schools befinden sich in anderen nahegelegenen Städten. Zudem verfügt die Universität unter anderem über eine Farm, über Wälder, archäologische Ausgrabungsstätten und eine meteorologische Station auf dem Berg Olymp.

Die Teilnehmergruppe der Staff Week war sehr heterogen: 25 Teilnehmende aus 13 Ländern und unterschiedlichen Fachbereichen. Diese Zusammensetzung empfand ich als sehr bereichernd, so konnten vielfältige Kontakte geknüpft und interessante Gespräche geführt werden. Auch das Programm war interessant und abwechslungsreich. Wir lernten viele Mitarbeiter, Fakultäten und Einrichtungen kennen, unter anderem auch Studierendenvereinigungen. In Workshops wurden ausgewählte Themenbereiche in Kleingruppen erarbeitet und der großen Gruppe präsentiert. Eine kleine Einheit, die mir besonders gut gefiel, war das Greek Language Game. Griechisch in mündlicher und schriftlicher Form ist meines Erachtens sehr schwierig und deshalb war der spielerische Zugang, den die Dozentin wählte, sehr motivierend. Auch eine geführte Stadtbesichtigung stand auf dem Programm, bei der wir viele historische Bauwerke aber auch moderne Gebäude und Einrichtungen besichtigten.

Die Organisation und Betreuung vor und während des gesamten Programms war optimal. Dies ist aufgrund der derzeit schwierigen Situation in Griechenland, auf die unsere Kollegin, die die Universität in Patras besuchte bereits hinwies, nicht leicht zu bewerkstelligen. Während der Staff Week war ein großer Teil der Universitätsbelegschaft im Streik, immer wieder gab es Demonstrationen. Diese waren eine Antwort auf umfangreiche Kürzungspläne der Regierung. Eine sehr große Anzahl an Mitarbeiterstellen soll komplett gestrichen werden, die verbleibenden Mitarbeiter müssen mit einem Bruchteil des Gehalts auskommen. Trotz der eigenen unsicheren Situation hat die Aristoteles Universität ein vorbildliches Projekt zur Unterstützung der Bevölkerung Thessalonikis gestartet. So wurde ein großer Teil der universitätseigenen Farm in kleine Parzellen unterteilt, die Einwohner Thessalonikis gegen geringe Gebühr pachten können. Dort können diese Obst und Gemüse anbauen. Dass alle Parzellen belegt sind, ist ein weiterer Indikator für die aktuelle Lage. Dennoch versinken die Griechen, die ich kennen lernen konnte, nicht in Resignation oder Stagnation. Sie sind äußerst hilfsbereit, lebenslustig und zuvorkommend.

Die Staff Week war für mich ein äußerst bereicherndes Erlebnis. Ich möchte die vielen Eindrücke und Kontakte nicht missen.